



LANDKREIS
WOLFENBÜTTEL

1. Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

B. O. G. M.
28.05.2014

Asse 2 Begleitgruppe / Auswahlverfahren Zwischenlager

Sehr geehrte [REDACTED]

anlässlich unserer unterschiedlichen Auffassung zum weiteren Vorgehen in der Prüfung der fiktiven Standorte möchte ich nochmals kurz auf das geplante Vorgehen des Bundesamtes für Strahlenschutz eingehen.

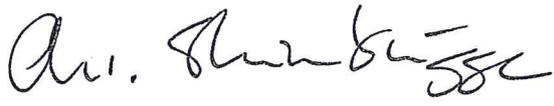
Der Vergleich der fiktiven Zwischenlagerstandorte mit unterschiedlichen Abständen zur Wohnbebauung in Bezug auf die Strahlenexposition durch Direktstrahlung und Abschätzung der zusätzlichen Strahlenexposition durch Transporte ist nach Meinung der Asse 2 Begleitgruppe fachlich nicht geeignet, die strahlenschutzrechtlichen Fragen zu beantworten.

Wie in der letzten Sitzung der stimmberechtigten Mitglieder der Asse 2 Begleitgruppe vereinbart, beantrage ich daher, die Arbeiten zum **Vergleich zu stoppen** und das vom Bundesamt für Strahlenschutz vorgeschlagene Konzept zum „Vergleich der Strahlenexposition durch Asse-nahe Zwischenlagerung und Transport“ absprachegemäß in der Arbeitsgruppe Optionen Rückholung und in der Asse 2 Begleitgruppe in den nächsten Wochen ergebnisoffen zu diskutieren und alle Standorte (5 Asse – nahe und 2 fiktive) kriterienbasiert zu vergleichen.

Das Bundesamt für Strahlenschutz erhält eine Ausfertigung dieses Schreibens.

Ich hoffe weiterhin auf Ihre Unterstützung, den beispiellosen Begleitprozess zur Stilllegung der maroden Schachanlage Asse II transparent und kooperativ fortzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Chr. Steinbrügge', written in a cursive style.

Christiana Steinbrügge
Landrätin